

Die
Kulturhistorische Liebhaberbibliothek

enthält bisher folgende Bände:

1. Serie.	2. Serie.	3. Serie.
(1) Graf Baldassare Castiglione, Frauenspiegel der Renaissance. Übersetzt von P. Seliger. 3. Aufl. <i>M</i> 2.—, in Leder <i>M</i> 4.—.	(11) Christoph Martin Wieland, Geschichte des Prinzen Biribinker. Herausg. von Dr. R. Schüddekopf. 6. Aufl. <i>M</i> 2.—, in Leder <i>M</i> 4.—.	(21) Das persische Papageienbuch. Bearbeitet und eingeleitet von Dr. Rich. Schmidt. 3. Aufl. <i>M</i> 3.—, in Leder <i>M</i> 5.—.
(2) Agnolo Firenzuola, Gespräche über die Schönheit der Frauen. Übersetzt von P. Seliger. 4. Aufl. <i>M</i> 2.—, in Leder <i>M</i> 4.—.	(12) Niccolò Machiavelli, Mandragola. Übersetzt von P. Seliger. 2. Aufl. <i>M</i> 2.—, in Leder <i>M</i> 4.—.	22/23) Choderlos de Laclos, Gefährliche Freundschaften. Übersetzt von Heinrich Mann. 2 Bände. 3. Aufl. Jeder Band <i>M</i> 3.—, in Leder <i>M</i> 5.—.
(3) Matteo Bandello, Künstlernovellen aus der Renaissance. Übersetzt von P. Seliger. 3. Aufl. <i>M</i> 2.—, in Leder <i>M</i> 4.—.	(13) Longus, Hirtengeschichten von Daphnis und Chloe. Herausg. von Dr. D. Kiefer. 2. Auflage. <i>M</i> 2.—, in Leder <i>M</i> 4.—.	(24) Originalbriefe der Frau Gräfin du Barry. Herausg. von R. Schidele. 2. Aufl. <i>M</i> 3.—, in Leder <i>M</i> 5.—.
(4) Kardinal Bibbiena, Die Calandria, eine Komödie. Übersetzt von P. Seliger. 3. Aufl. <i>M</i> 2.—, in Leder <i>M</i> 4.—.	(14) Quevedo, Geschichte und Leben des großen Spitzbuben Paul von Segovia. Herausg. von Dr. R. Biesendahl. 2. Aufl. <i>M</i> 3.—, in Leder 5.—.	(25) Ignatius von Loyola, Geistliche Übungen. Deutsch von Erwin Wendt. <i>M</i> 2.—, in Leder <i>M</i> 4.—. Nach einer achttägigen Ekstase schreibt der Gründer des Jesuitenordens dieses unglaublich klare und psychologisch tiefe Buch von der Wandlung eines Sünders zum Heiligen.
5) Denis Diderot, Im Kloster. Roman. Übersetzt von Dr. J. Mag. 4. Aufl. <i>M</i> 4.—, in Leder <i>M</i> 6.—.	(15) Voltaire, Candide oder die beste der Welten. Übersetzt von P. Seliger. 2. Aufl. <i>M</i> 3.—, in Leder <i>M</i> 5.—.	(26) Honoré de Balzac, Die Frau von dreißig Jahren. Deutsch von D. Flate. 2. Aufl. <i>M</i> 2.—, in Leder <i>M</i> 4.—.
(6/7) Joris Karl Huysmans, Dort unten. Roman. Übersetzung. 4. Aufl. 2 Bände. Jeder <i>M</i> 3.—, in Leder <i>M</i> 5.—.	(16) Giordano Bruno, Der Sieg der triumphierenden Bestie. Übersetzt von P. Seliger. <i>M</i> 3.—, in Leder <i>M</i> 5.—.	(27) Gérard de Nerval, Der Fürst der Narren. Deutsch von Moeller-Bruck. 2. Aufl. <i>M</i> 3.—, in Leder <i>M</i> 5.—.
(8) Alciphron, Hetärenbriefe. Nebst ergänzenden Stücken aus Lucian, Aristänet, Philostratus, Theophrastus, der Anthologie und der Legende übersetzt und eingeleitet von Dr. Hans W. Fischer. <i>M</i> 5.—, in Leder <i>M</i> 7.—. Der graziöseste Schriftsteller der späten Griechenzeit gibt, auf das Material der attischen Komödie gestützt, eine Schilderung des Treibens der Hetären, das durch die hinzugefügten Stücke anderer Schriftsteller von dem Herausgeber zu einem umfassenden, farbensprühenden Zeitgemälde erweitert ist.	(17) Brantôme, Aus den Memoiren des Herrn von Brantôme. Übersetzt von Dr. U. Semerau. 2. Aufl. <i>M</i> 4.—, in Leder <i>M</i> 6.—.	(28/29) Alte Deutsche Schwänke. Gesammelt, sprachlich erneuert und eingeleitet von Dr. Hans W. Fischer. 2 Bände. Jeder Band <i>M</i> 3.—, in Leder <i>M</i> 5.—. Diese Sammlung ist nach der Art des Gebotenen die reichhaltigste Auswahl aus dem gesamten Bestande der ausgedehnten deutschen Schwankliteratur, die bis jetzt auf den Markt kam. Durch die geschickte Gruppierung nach den Stoffgebieten bietet sie ein übersichtliches und klares Bild des bunten und reichbewegten Lebens zur Zeit der deutschen Renaissance, so daß sie eine zugleich lehrreiche und amüsante Einführung in das geistige Leben dieser derben Epoche bildet.
(9) Apulejus, Amor und Psyche, ein Märchen. Übersetzt von Prof. Dr. Ed. Norden. 3. Aufl. <i>M</i> 2.—, in Leder <i>M</i> 4.—.	(18) Die Geschichte des Königs Apollonius von Cyrus. Übersetzt von Prof. Dr. Peters. <i>M</i> 3.—, in Leder <i>M</i> 5.—.	(30) Edmond und Jules de Goncourt, Tagebuchblätter. Übersetzt von Dr. H. Stümcke. <i>M</i> 5.—, in Leder <i>M</i> 7.—.
(10) Camille Lemonnier, Die Liebe im Menschen. Roman. Übersetzt von Dr. P. Adler. 8. Auflage. <i>M</i> 5.—, in Leder <i>M</i> 7.—.	(19) Giovan Francesco Straparola, Ergöhlliche Nächte. Übersetzt von Dr. U. Semerau. <i>M</i> 3.—, in Leder <i>M</i> 5.—.	
	(20) Joris Karl Huysmans, Gegen den Strich. Einzig berechtigte Übersetzung von M. Capsius. 2. Aufl. <i>M</i> 5.—, in Leder <i>M</i> 7.—.	